

Internationaler Tag der Freiwilligen: Neuer ICOM Leitfaden zum freiwilligen Engagement in Museen

Utl.: Zum heutigen „Internationalen Tag der Freiwilligen“ präsentiert ICOM Österreich seine neue Publikation „Gemeinsam / Freiwillig - Ein Leitfaden zum freiwilligen Engagement in Museen“. =

Wien (OTS) - Mit dieser Handreichung zeigt ICOM Österreich neue Trends und Perspektiven für Museen auf, um das so wichtige freiwillige Engagement auch im Kulturbereich zu stärken.

Dr. Danielle Spera, Präsidentin, ICOM Österreich

In Österreich sind sehr viele Menschen bereit, ihre Fähigkeiten zum Wohl der Gesellschaft einzubringen. Ihnen allen möchte ich heute danken! Mit unserer Publikation liefern wir die Grundlage für neue Formen des Freiwilligen-Engagements im Museumsbereich und fördern damit das bürgerschaftliche und zivilgesellschaftliche Engagement in den österreichischen Museen.

Zwtl.: Freiwillige leisten einen immens wichtigen Beitrag zum Erhalt unseres kulturellen Erbes

Freiwillige helfen, Orte, Monumente und Objekte von kulturellem oder historischem Wert unbeschadet weiterzugeben und für zukünftige Generationen zu erhalten. Das trägt zum besseren Verständnis einer gemeinsamen Vergangenheit und zur Stärkung der Beziehungen unter den Bürger/innen bei. Für das dauerhafte Funktionieren des Museumsbetriebes sind Freiwillige nicht nur unverzichtbar, sie sind durch ihren wichtigen Beitrag eine zentrale Säule unserer Gesellschaft. Freiwilliges Engagement darf jedoch hauptberufliche, bezahlte Museumsarbeit nicht ersetzen, sondern soll diese ergänzen und bereichern. In der Publikation wird auch auf versicherungsrechtliche, vereinsrechtliche und arbeitsrechtliche Fragestellungen eingegangen, um Grundlagen und Rahmenbedingungen des Freiwilligen Engagements in österreichischen Museen zu definieren.

Was inspiriert und motiviert Menschen zu freiwilliger Tätigkeit in Museen? Welche Faktoren sind entscheidend, um eine lebendige Freiwilligen-Community zu formen? Welche neuen Strategien müssen

Museen entwickeln, um für engagierte Menschen attraktiv zu sein und wie das Freiwilligen-Engagement organisiert werden?

Zwtl.: Museen können im Rahmen ihrer Forschungstätigkeit und Vermittlungsarbeit viele spannende Angebote für potentielle Freiwilligenarbeit bieten

Freiwilligen-Programme fördern die gesellschaftliche Inklusion und helfen, das Museum besser in die lokale Community einzubinden. Sie können dazu beitragen, verschiedene gesellschaftliche Gruppen anzusprechen. Die digitale Revolution der vergangenen Jahre hat gerade im Museumsbereich eine breite Palette neuer Möglichkeiten geschaffen. Freiwillige in die Museumsarbeit zu integrieren, z. B. im Rahmen von Citizen Science-, Digital Science- und Crowd-Projekten. Die Vielzahl der Formate reicht von Aktivitäten mit hohen fachlichen Ansprüchen, die längerfristigen Freizeiteinsatz erfordern und meist eine enge Bindung an eine Institution zur Folge haben, bis zu Programmen für niederschwellige Zugänge mit kurzfristigem Engagement.

Die ICOM Österreich-Publikation „Gemeinsam / Freiwillig - Ein Leitfaden zum freiwilligen Engagement in Museen“ wurde mit Unterstützung des Österreichischen Bundeskanzleramtes ermöglicht und kann kostenfrei im Büro von ICOM Österreich unter icom@icom-oesterreich.at bestellt werden. Download unter: [\[www.icom-oesterreich.at\]](http://www.icom-oesterreich.at) (<http://icom-oesterreich.at>)

Gemeinsam / Freiwillig

Ein Leitfaden zum freiwilligen Engagement in Museen
Hg. Danielle Spera, Elke Kellner, Udo Wiesinger
ICOM Österreich (Hg.), Wien, 2018
ISBN: 978-3-9503327-6-6

~

Rückfragehinweis:

ICOM Österreich
Mag. Elke Kellner
Geschäftsführerin
+43 1 535 04 31 - 600
icom@icom-oesterreich.at
www.icom-oesterreich.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/3009/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0073 2018-12-05/10:35

051035 Dez 18

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20181205_OTS0073